



Ausweisungsbegehr

Rechtsschutz in klaren Fällen (Art. 257 ZPO)

Voraussetzungen:

Sofern der Sachverhalt unbestritten oder sofort beweisbar und die Rechtslage klar ist (Art. 257 Abs. 1 ZPO), kann das Begehr direkt beim Gericht eingereicht werden. Sind diese Voraussetzungen nicht erfüllt, so hat der Gesuchsteller die Ausweisung auf dem ordentlichen Prozessweg zu beantragen. Dazu bedarf es vorgängig einer Schlichtungsverhandlung bei der Schlichtungsstelle für Miet- und Pachtverhältnisse.

gesuchstellende Partei/en (Vermieter)	gesuchsgegnerische Partei/en (Mieter)
Firma:	Firma:
Strasse:	Strasse:
PLZ/Ort:	PLZ/Ort:
vertreten durch*: (z.B. Geschäftsführerin)	vertreten durch*: (z.B. Geschäftsführerin)
oder	oder
<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> neutrale Anrede	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> neutrale Anrede
Name(n):	Name(n):
Vorname(n):	Vorname(n):
vertreten durch*:	Ehegatte:
Strasse:	Strasse:
PLZ/Ort:	PLZ/Ort:
Telefon:	Telefon:

Rechtsbegehren (bitte ergänzen und unzutreffendes streichen / löschen)

1. Es sei(en) die gesuchsgegnerische(n) Partei(en) anzulegen, die

.....
(Angaben zu Liegenschaft/Wohnung/Geschäftsräumen, die geräumt werden soll/en; z.B. 3-Zimmer-Wohnung im 2. OG an der [Adresse])

unverzüglich / per zu räumen und der gesuchstellenden Partei samt Nebenräumen (Kellerabteil, Garten, Parkplatz, Abstellplatz etc.) in ordnungsgemässem Zustand samt sämtlichen Schlüsseln zu übergeben.

2. Es sei die zuständige Politische Gemeinde anzulegen, die Ausweisung nach Eintritt der Vollstreckbarkeit auf Verlangen der gesuchstellenden Partei hin zu vollziehen, nötigenfalls unter Beizug der Polizei.

Weitere Begehren:

.....
.....

- Unter Kosten- und Entschädigungsfolgen (inkl. MwSt.) zulasten der gesuchsgegnerischen Partei(en).

Angaben zum Mietverhältnis und dessen Beendigung (bitte ergänzen und unzutreffendes streichen / löschen)

Aktueller Bruttomietzins (inklusive Nebenkosten etc.): Fr.

Kündigung am auf den

Kündigung an den Ehegatten am auf den

Zahlungsfrist gemäss Art. 257d OR von Tagen angesetzt am

Zahlungsfrist gemäss Art. 257d OR von Tagen dem Ehegatten angesetzt am

Befristeter Mietvertrag mit Ablauf am

Abmahnung gemäss Art. 257f OR am mit Frist bis

Abschaffung gemäss Art. 2871 OR am welche bis

Abmahnung gemäss Art. 257f OR an Ehegatten am mit Frist bis

Begründung der Rechtsbegehren / weitere Anmerkungen (ev. separates Blatt verwenden)

erforderliche Beilagen (bitte ergänzen und unzutreffendes streichen / löschen)

Bitte nummerieren Sie die eingereichten Belege und erstellen Sie ein Beilagenverzeichnis.

Beilagenverzeichnis

... Mietvertrag vom

... ¹Kaufvertrag der Liegenschaft bzw. des Grundstücks, aktueller Grundbuchauszug oder Unterlagen über die Erbfolge

... ²Zahlungsfristansetzung(en) vom samt Zustellbeleg

... ²Kontoauszug vom

... ³Abmahnung(en) vom samt Zustellbeleg

... Kündigung(en) vom samt Zustellbeleg

... Vertretungsvollmacht

weitere Unterlagen:

.....
.....
.....
.....

¹bei Vermieterwechseln während des Mietverhältnisses / ²bei Kündigungen nach Art. 257d OR / ³bei Kündigungen nach Art. 257f OR

Hinweise zur Einreichung

Begehren und Beilagen samt Beilagenverzeichnis sind in **je einem Exemplar** für das Gericht und für jede Gegenpartei einzureichen. **Bei ungenügender Anzahl Unterlagen kann das Gericht eine Nachfrist ansetzen oder die Kopien auf Kosten der Partei erstellen.**

Bei mehreren Vermietern sind die Angaben und Unterschriften sämtlicher Vermieter notwendig.

Senden Sie das datierte und unterschriebene Gesuch an das zuständige Gericht (die Adressen finden Sie auf der Webseite der Gerichte [Kreisgerichte / sg.ch](#)).

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift(en) der Partei(en) / ihrer Vertretung

.....
Vorname(n) und Name(n) des/der Unterzeichnenden